

Freiwillige Feuerwehr Dissen aTW



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Förderinnen und Förderer,**
ja, wir wollen es nach drei Jahren wieder wagen! Unser beliebtes Oktober-



fest soll am Samstag, dem 08.10.2022 in der Sporthalle stattfinden. Im Vorfeld des Festes sind unsere Kameraden wieder in der Stadt unterwegs, um Eintrittskarten zu verkaufen und um Spenden zu bitten.

Inzwischen schon seit 2011 informieren wir parallel mit unserem Infobrief über Wissenswertes aus unseren Reihen. Dieses Mal sind die Zusammenarbeit mit dem Rettungs-

dienst und Verkehrsunfälle die besonderen Themen. Außerdem stellen wir Ihnen fünf weitere der 70 Dissener Feuerwehrleute in kurzen Porträts vor. Wir sagen ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen trotz der schwierigen Zeiten einen goldenen Herbst!

*Ihre
Freiwillige Feuerwehr Dissen*

Viele schwere Verkehrsunfälle im Jahr 2022

Das Einsatzgeschehen im Jahr 2022 ist bisher durch acht schwere Verkehrsunfälle gekennzeichnet, zu denen die Feuerwehr Dissen gerufen wurde. So kam es alleine in den ersten Wochen des Jahres innerhalb von 14 Tagen zu drei entsprechenden Alarmierungen.

Jedes Mal waren erhebliche Sachschäden zu verzeichnen, die beteiligten Personen wurden zwar schwer – aber glücklicherweise – nicht lebensgefährlich verletzt. Die Feuerwehr Dissen stand hier mit ihrem technischen Rettungsgerät und dem notwendigen Know-how stets bereit.



09.02.2022: Auffahrunfall mit zwei beteiligten LKW auf der Dieter-Fuchs-Straße.



31.01.2022: Frontalzusammenstoß auf der Rechenbergstraße bei Schneefall.



12.02.2022: Ein Pkw prallt auf einen abgestellten Auflieger an der Industriestraße.



DISSEN
Lebensmittelpunkt im Grünen





Angehende Notfallsanitäter und die Feuerwehr Dissen üben gemeinsam

Organisationsübergreifende Ausbildung? Können wir! Im Juni haben wir durch die Bereitstellung von Übungsobjekten – in diesem Fall aussortierte PKW – einen Sonderübungsdienst mit dem DRK durchführen können. Genauer gesagt mit angehenden Notfallsanitätern, die kurz vor ihrer Abschluss-

prüfung standen und deshalb nochmal die Personenrettung aus einem verunfallten Fahrzeug trainieren wollten. An einem Samstagvormittag konnten wir das Betriebsgelände der Firma Marrek an der Dieter-Fuchs-Straße nutzen, um das gemeinsame Vorgehen zu trainieren. Nach einer kurzen Einführung in

die Lage und der Vorstellung der einzusetzenden Mittel ging es zur Sache. Es wurden verschiedene Szenarien dargestellt und geübt. Nach rund vier Stunden waren sich alle Beteiligten am Ende einig, dass es ein gelungener Vormittag mit vielen Erkenntnissen für den möglichen Ernstfall war.



Feuerwehr und Rettungsdienst

Im Zuge der Aufgabenerfüllung der Freiwilligen Feuerwehren für den abwehrenden Brandschutz und der technischen Hilfeleistung kommt dem Zusammenspiel zwischen Feuerwehr und Rettungsdienst eine besondere Bedeutung zu. So wird z.B. zu größeren Brandeinsätzen ohne Gefahr für Personen auch ein Rettungswagen zur Eigensicherung von der Rettungsleitstelle alarmiert. Vor allem ist die Zusammenarbeit bei technischen Hilfeleistungen wie Ver-

kehrsunfällen sehr eng. Wenn Personen in einem PKW eingeklemmt sind, entscheidet der Rettungsdienst wie schnell und schonend die Rettung zu erfolgen hat. Während eines solchen Einsatzes ist die ganze Zeit ein sogenannter „Innerer Retter“ bei der eingeklemmten Person, um diese zu versorgen, zu betreuen sowie sie über die durchzuführenden Maßnahmen zu informieren. Neben dem Rettungsdienst und dem Notarzt, der natürlich so schnell wie möglich zu einem Unfallort eilt, sind in der Feuerwehr Dissen glücklicherweise einige Kameraden, die über gesondertes medizinisches Wissen verfügen. Somit ist auch über diesen zweiten, parallelen Weg immer eine qualifizierte, medizinische Versorgung und Betreuung gesichert. Acht der Dis-

se-ner Feuerwehrleute haben eine medizinische Ausbildung. Im Einzelnen:

- 1 Notarzt (Facharzt für Anästhesie)
- 1 Notfallsanitäter
- 1 Intensiv- und Anästhesiepfleger sowie Rettungsanitäter
- 3 Rettungsanitäter
- 2 Sanitäter

Auf der anderen Seite kann die Feuerwehr auch den Rettungsdienst unterstützen. Unter anderem mit Manpower, wenn Personen aus unwegsamem Gelände gerettet werden müssen oder bei einer Rettung mit der Korbtrage der Drehleiter, wenn diese über ein enges Treppenhaus nicht möglich ist. Der kürzlich durchgeführte gesonderte Ausbildungsdienst mit den angehenden Notfallsanitätern fördert die Zusammenarbeit.



Der „innere Retter“



Kennen Sie uns schon? Wir stellen uns vor!



Dr. Oliver Kasmann

Geburtsjahr

1979

Familienstand

Verheiratet, 1 Sohn und 1 Tochter

Beruf

Facharzt für Anästhesie

In Feuerwehr seit

2019

Funktion

Notarzt (DRK)

Dienstgrad

Oberfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Sprechfunker
Digitalfunk



Hartmut Kleekamp

Geburtsjahr

1957

Familienstand

Verheiratet, 1 Sohn

Beruf

Fahrzeugbautechniker

In Feuerwehr seit

1974

Funktion

2000 bis 2020 Stv. Stadtbrandmeister

Dienstgrad

Hauptbrandmeister

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Atemschutzgeräteträger
Sprechfunker
Gefährliche Stoffe
Truppführer
Gruppenführer I und II
Zugführer I und II
Vollzugsbeamter



Philipp Retzlaff

Geburtsjahr

1992

Familienstand

Ledig

Beruf

Verwaltungsfachwirt

In Feuerwehr seit

2010

Funktion

Schriftwart

Dienstgrad

Hauptfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Sprechfunker
Atemschutzgeräteträger
Maschinenisten
Arbeiten Motorsäge
Truppführer
Gruppenführer I und II



Dominik Schlingmeyer

Geburtsjahr

1996

Familienstand

Ledig

Beruf

Karosserie- und Fahrzeugbaumeister

In Feuerwehr seit

2012

Funktion

Stv. Gruppenführer LF 20

Dienstgrad

Hauptfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Sprechfunker
Atemschutzgeräteträger
Maschinenisten
Arbeiten Motorsäge
Truppführer



Siegfried Schnarr

Geburtsjahr

1965

Familienstand

Verheiratet, 1 Sohn und 1 Tochter

Beruf

Maschinenbautechniker

In Feuerwehr seit

1989

Funktion

1992 bis 2009 Atemschutzgerätewart

Dienstgrad

Hauptfeuerwehrmann

Feuerwehr-Lehrgänge u. a.

Atemschutzgeräteträger
Sprechfunker
Truppführer
Atemschutzgerätewart
Gruppenführer I und II
Technische Hilfeleistung
Hochwasserschutz

Sturmlage im Februar

Mitte Februar fegten die Stürme „Ylenia“ und „Zeynep“ über den Norden Deutschlands hinweg und bescherten auch der Feuerwehr Dissen mehrere Einsätze durch umgestürzte Bäume, insbesondere auf der Rechenbergstraße (L 94). Während des Höhepunkts der Sturmlage war das Feuerwehrhaus nahezu 24 Stunden durchgängig besetzt.





Generationswechsel innerhalb des Stadtkommandos

Die Freiwillige Feuerwehr Dissen hat in der letzten Mitgliederversammlung mit der turnusgemäßen Neuwahl des Kommandos einen weiteren Schritt in Richtung Zukunft gemacht. Ein Generationswechsel findet nicht nur in Betrieben, sondern auch bei Institutionen wie der Feuerwehr statt. So rückten nun Kameraden nach und besetzen wichtige Funktionen innerhalb der Feuerwehr als Gruppen- und Zugführer. Neben dem fachlichen Know-How

erfährt das Kommando durch die Neuwahl auch neue Persönlichkeiten, die sich nun für das Wohl der Dissener Bürger*innen und Betriebe einsetzen. An dieser Stelle noch ein herzlicher Dank an die ausgeschiedenen Kommandomitglieder, welche über Jahre hinweg sich ehrenamtlich zum Wohl der Dissener Feuerwehr engagiert haben.

Das Stadtkommando ist aktuell wie folgt besetzt:



Neue Einheitsführer für wichtige Einsatzfahrzeuge. Von links: Die Gruppenführer des HLF 20 Frederick Conrad und Dirk Horstmann; die Zugführer Eckhard Conrad und Michael Schlingmeyer (ELW 1); die Gruppenführer des LF 20 Dominik Beckmann und Dominik Schlingmeyer.

Stadtbrandmeister

Ulrich Lindhorst

1. Stv. Stadtbrandmeister

Andreas Marrek

2. Stv. Stadtbrandmeister

Christian Simon

Zugführer

Eckhard Conrad

Stv. Zugführer

Michael Schlingmeyer

Gruppenführer Löschfahrzeug LF 20

Dominik Beckmann

Gruppenführer Löschfahrzeug HLF 20

Dirk Horstmann

Truppführer Drehleiter DLA(K) 18/12

Lutz Meyer zu Drewer

Truppführer Rüstwagen RW 2

Klaus Dallmann

Sicherheitsbeauftragter

Axel Rodefeld

Atemschutzgerätewart

Marcel Werth

Fahrzeug- und Gerätewart

Tobias Marrek

Funkwart

Jens Frauen

Zeugwart

Rainer Schwider

Schriftwart

Philipp Retzlaff

Kassierer des Fördervereins

Marcus Eck

Nachruf

Am 1. Dezember 2021 verstarb der frühere Stadtbrandmeister Fritz Wehrkamp im Alter von 96 Jahren.



Der Verstorbene trat am 20. Mai 1941 in die Freiwillige Feuerwehr Dissen aTW ein. Nach dem erfolgreichen Besuch zahlreicher Lehrgänge wurde er zunächst von 1959 bis 1979 Stellvertretender Stadtbrandmeister, bevor er ab dem 26. Februar 1979 das Amt des Stadtbrandmeisters übernahm. Dieses Amt übte er bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung am 25. Februar 1985 in vorbildlicher Weise aus. Die Kameraden der Feuerwehr Dissen sind sehr dankbar für die unfassbar lange Zeit, die Fritz Wehrkamp in ihrer Mitte war und verneigen sich in Ehrfurcht vor seinen großen Verdiensten um die Dissener Feuerwehr.

Impressum

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Dissen
Marktplatz 4
49201 Dissen

Internet: www.feuerwehr-dissen.de
E-Mail: kontakt@feuerwehr-dissen.de

Redaktion:
Andreas Marrek, Philipp Retzlaff,
Andre Schwider, Christian Simon
und Ulrich Lindhorst

Fotos:
LFV Niedersachsen, Daniel Kleekamp,
Achim Köpp, Philipp Retzlaff, Andre
Schwider, 2lead, Archiv Feuerwehr

Bankverbindung:
Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE35 2655 0105 1623 1047 32

Gläubiger-ID: DE81ZZZ00000642882